

Pressemitteilung
25 Februar 2015

Charles Michel: ein positiver Bericht für Belgien

Premierminister Charles Michel hat die Entscheidungen des Kollegiums der Europäischen Kommissare über das Europäische Semester 2015 zur Kenntnis genommen.

Die Regierung hatte eine ausführliche Argumentation zur Verfügung gestellt, um die Glaubwürdigkeit der budgetären Verpflichtungen für das Jahr 2015 zu belegen.

In Bezug auf die Haushaltsanstrengungen bestätigte die Europäische Kommission, dass das Defizitverfahren (Verfahren bei übermäßigem Haushaltsdefizit) keine Anwendung auf Belgien findet. Die Europäische Kommission lobt die strukturellen Anstrengungen Belgiens.

Die Bewertung der Europäischen Kommission bestätigt, dass die Regierung das Land auf einen guten Weg bringt. Die Strukturreformen und die Haushaltssanierung müssen fortgesetzt werden, um die nachhaltige Finanzierung der sozialen Sicherheit zu gewährleisten.

„Diese Bewertung der Europäischen Kommission ist ein weiterer Ansporn, um das Wirtschafts- und Sozialprogramm der Regierung umzusetzen“, erklärt Charles Michel.

Die Föderalregierung setzt ihre Politik eines maßvollen Haushaltens und der ständigen Kontrolle der Einnahmen und Ausgaben fort, um mittelfristig das von der Europäischen Kommission vorgegebene Ziel zu erreichen.